

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 30. Januar 2020

FRANCESCA WOODMAN

On Being an Angel

C/O Berlin präsentiert vom **07. März 2020 bis 06 Juni 2020** die Ausstellung **Francesca Woodman . On Being an Angel**. Die **Eröffnung** findet am **Freitag, 06 März 2020**, um **19:00 Uhr** bei **C/O Berlin** im **Amerika Haus** in der Hardenbergstraße 22–24, 10623 Berlin statt.

Ein nackter tanzender Körper vor und gleichzeitig in einem Spiegel, Wäscheklammern, die Körperoberfläche und Haut quetschen – was macht diese junge Frau da? Francesca Woodmans Fotografien sind Dokumentationen von Performances, mit der Kamera als einziges Publikum. Aber es sind auch komplexe und formal ausgewogene Kompositionen des überwiegend weiblichen Körpers, den sie zusammen mit Lilien, Muscheln oder Aalen in baufälligen Räumen inszeniert – weibliche und männliche Symbole, die sie sich aneignet, umdeutet und dekonstruiert. Meist tritt die Künstlerin selbst im Bildraum auf und nutzt gekonnt Fragmentierung und Maskierung zum Spiel mit der Identität: Die angeschnittenen Leiber, die sie im Bildraum platziert, sind selten einzelnen Individuen zuzuordnen. So erscheint der einzelne Körper gleichzeitig physisch präsent und engelhaft immateriell. Dabei lassen Bewegungsunschärfen, Spiegelungen und mit dem Hintergrund verschmelzende Figuren melancholische, surrealistische und manchmal auch klaustrophobische Züge erkennen. Unter Verwendung bekannter Motive aus der Kultur-, Bild- und Fotogeschichte thematisiert Woodman die vielen Rollen der Frau – das junge Mädchen, die Schönheit, die Verführerin, aber auch das universell Weibliche als Medium des Spiritismus und der Kunst. Dennoch bleibt die Atmosphäre der Fotografien zutiefst persönlich und intim, was durch die Wahl überwiegend kleiner Formate noch verstärkt wird.

Zu Lebzeiten kaum bekannt, gehört Francesca Woodman heute zum Kanon der künstlerischen Fotografie und gilt neben Claude Cahun und Cindy Sherman zu den starken weiblichen Stimmen der Fotografiegeschichte in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Mit der Ausstellung *On Being an Angel* präsentiert C/O Berlin erstmalig in Deutschland einen Querschnitt durch Francesca Woodmans Werk – von kleinformatischen Schwarz-Weiß-Bildern über seltene Farbfotografien bis hin zu den späten, überlebensgroßen Arbeiten, die mit experimentellen Techniken wie der Diazotypie entstanden sind. Die 102 Estate Prints bilden alle thematischen Hauptgruppen ab, die in ihrer kurzen, aber intensiven Schaffenszeit entstanden sind, und die bei C/O Berlin im Dialog mit sechs Kurzfilmen der Künstlerin zu sehen sind.

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 30. Januar 2020

Francesca Woodman (geboren 1958 in Denver, gestorben 1981 in New York City, USA) war eine US-amerikanische Künstlerin und Fotografin. Aufgewachsen in einer Künstlerfamilie, begann sie mit 13 Jahren zu fotografieren. Sie studierte an der Rhode Island School of Design in Providence unter anderem bei dem berühmten Nachkriegsfotografen Aaron Siskind und verbrachte Arbeitsaufenthalte in Rom, New York City und Peterborough, New Hampshire, bevor sie sich im Alter von nur 22 Jahren das Leben nahm. Sie schuf tausende von Negativen und etwa 800 Prints verschiedener Techniken, die heute vom Estate of Francesca Woodman verwaltet werden. Die erste umfassende Retrospektive wurde postum im Jahr 1986 für das Wellesley College Museum kuratiert und tourte anschließend durch US-amerikanische Universitätsmuseen. 1992 wurde ihr Schaffen zum ersten Mal in Europa in der Shedhalle, Zürich, und im Westfälischen Kunstverein, Münster präsentiert. Francesca Woodman wurden international Einzelausstellungen gewidmet, unter anderem an Institutionen wie der Fondation Cartier pour l'art contemporain, Paris (1998), San Francisco Museum of Modern Art (2011) und Guggenheim Museum, New York (2012). Die Ausstellung *Francesca Woodman . On Being an Angel* war in Europa an verschiedenen Stationen zu sehen.

Die Ausstellung *Francesca Woodman . On Being an Angel* wurde organisiert vom Moderna Museet, Stockholm.

PRESSMITTEILUNG

Berlin, 30. Januar 2020

Francesca Woodman

On Being an Angel

Ausstellung 07 März 2020–06 Juni 2020
Presseführung 06 März 2020 . 11:00 Uhr
Eröffnung 06 März 2020 . 19:00 Uhr

Öffnungszeiten täglich . 11:00–20:00 Uhr
Eintritt 10 Euro . ermäßigt 6 Euro
Veranstalter C/O Berlin Foundation
Amerika Haus
Hardenbergstrasse 22–24 . 10623 Berlin
Tel +49.30.284 44 16-0 . www.co-berlin.org

www.facebook.com/coberlinphoto
www.instagram.com/coberlin
www.twitter.com/coberlin
#coberlin

Pressekontakt Uwe Hiltwein
T +49.30.284 44 16 41 . hiltwein@co-berlin.org

**Ausstellung
organisiert von** MODERNA MUSSET

Gefördert durch C/O Berlin
Friends

Medienpartner

MONOPOL
MAGAZIN FÜR KUNST UND LEBEN

tipBerlin

 Deutschlandfunk Kultur

93,1 **INFORADIO**^{rbb}

radioeins^{rbb}